Information der betroffenen Personen (Gewerbetreibende + Geschäftsführer + Vorstände) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Stadt Radeberg Große Kreisstadt, Markt 17-19, 01454 Radeberg (Deutschland)
03528-4500, info@radeberg.de, www.radeberg.de

Gesetzlicher Vertreter:

Der Oberbürgermeister

Datenschutzbeauftragter:

Ingo Krause, E-Mail: dsb@stadt-radeberg.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Gewerbean-, um- und -abmeldungen (Gewerberegister)
Zuverlässigkeitsprüfung für Gaststätten, Messen, Ausstellungen, Märkte, Reisege-
werbe, Kleine Lotterien, Ordnungswidrigkeitenverfahren, Spielhallenerlaubnisse, Ge-
eignetheitsbestätigung Geld- und Warenspielgeräte

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1
lit. c DS-GVO erforderlich, Gewerbeordnung § 11 und Gaststättengesetz § 22.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Sachbearbeiterin Gewerbeamt, Amtsleiterin)
Öffentliche Stelle (Verteiler nach §§ 14 Abs. 6,7,8,9,10,14 GewO §§ 150 ff GewO;
§§ 2 Abs. 6 SächsGastG)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Gewerbeabmeldungen nach Aktenplan 10 Jahre
Gewerbezentralregister nach Aktenplan 2 Jahre nein, weil sie Teil der Akte sind mit-
hin wie Gewerbeabmeldungen (Anträge verbleiben nicht hier)
Reisegewerbe nach Aktenplan 10 Jahre
Messen, Ausstellungen, Märkte nach Aktenplan 10 Jahre
Antrag vorübergehendes Gaststättengewerbe nach Aktenplan 10 Jahre
kleine Lotterien nach AELott nach Aktenplan 10 Jahre

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Gewerbeordnung § 11 und Gaststättengesetz § 22

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.